

Das ist mir immer noch nicht klar/ noch offene Fragen:

Familienhebammen sind im Gesetz erwähnt und ein gutes Angebot in den Frühen Hilfen

—> warum wird die Situation der Familienhebammen nicht geregelt?

Datenschutz/Schweigepflicht im interdisziplinären Austausch, wenn kein Kinderschutzfall/Graubereich

Unterschiede von FGKiKP und Familienhebammen beim Einsatz (Zielgruppe?)

Umgang mit KKG als Rückenstütze im Schweigepflichtsbereich

Warum sind die offenen Treffs von STÄRKE nicht (als Lotsen?) bei den Frühen Hilfen?

Warum fühlt sich das Gesundheitswesen weniger verantwortlich als die Jugendhilfe?

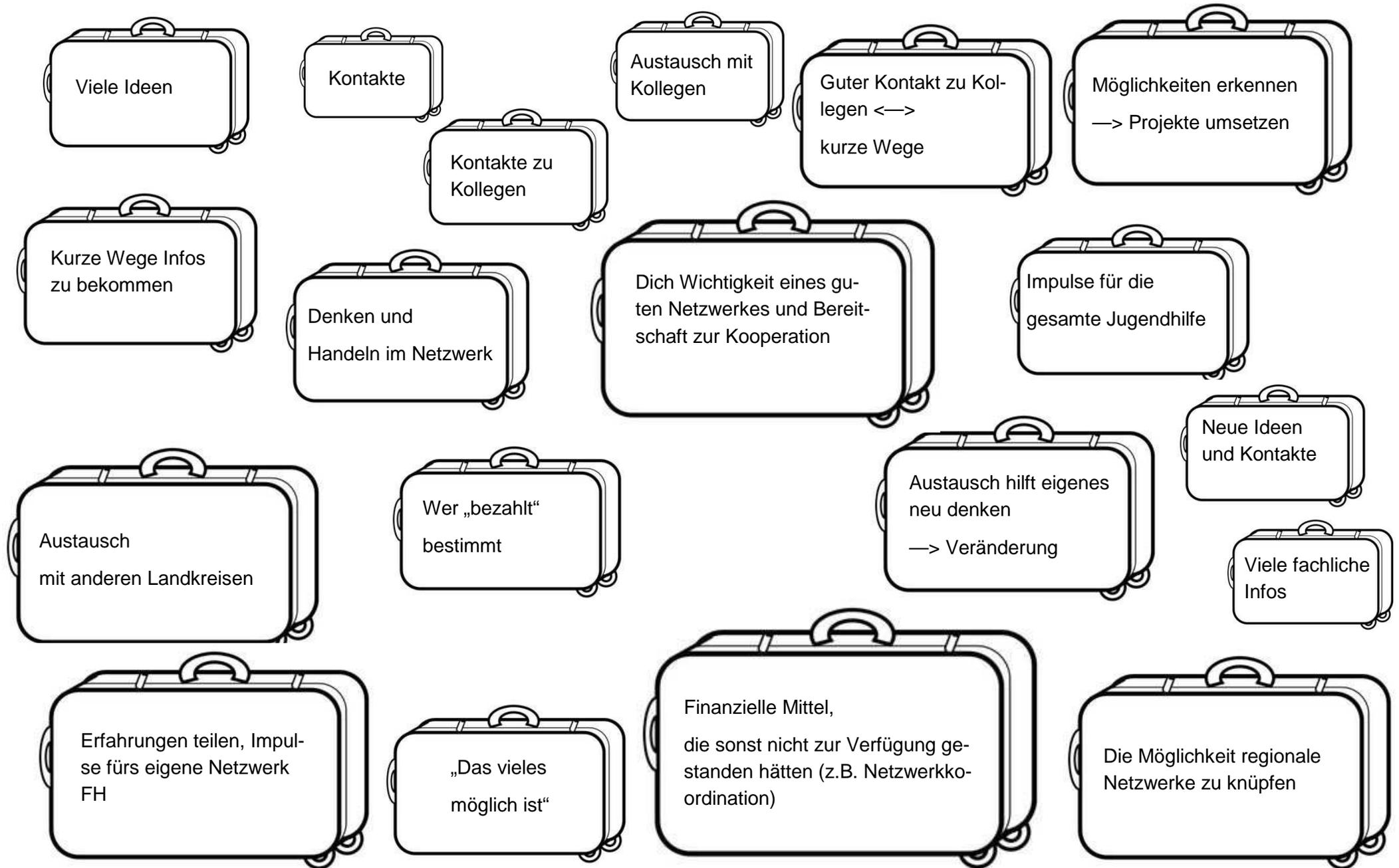
Wie muss der Gesamtverwendungsnachweis aussehen?

Warum gibt man den Jugendämtern vor Ort eine solche Verwaltungsbelastung?

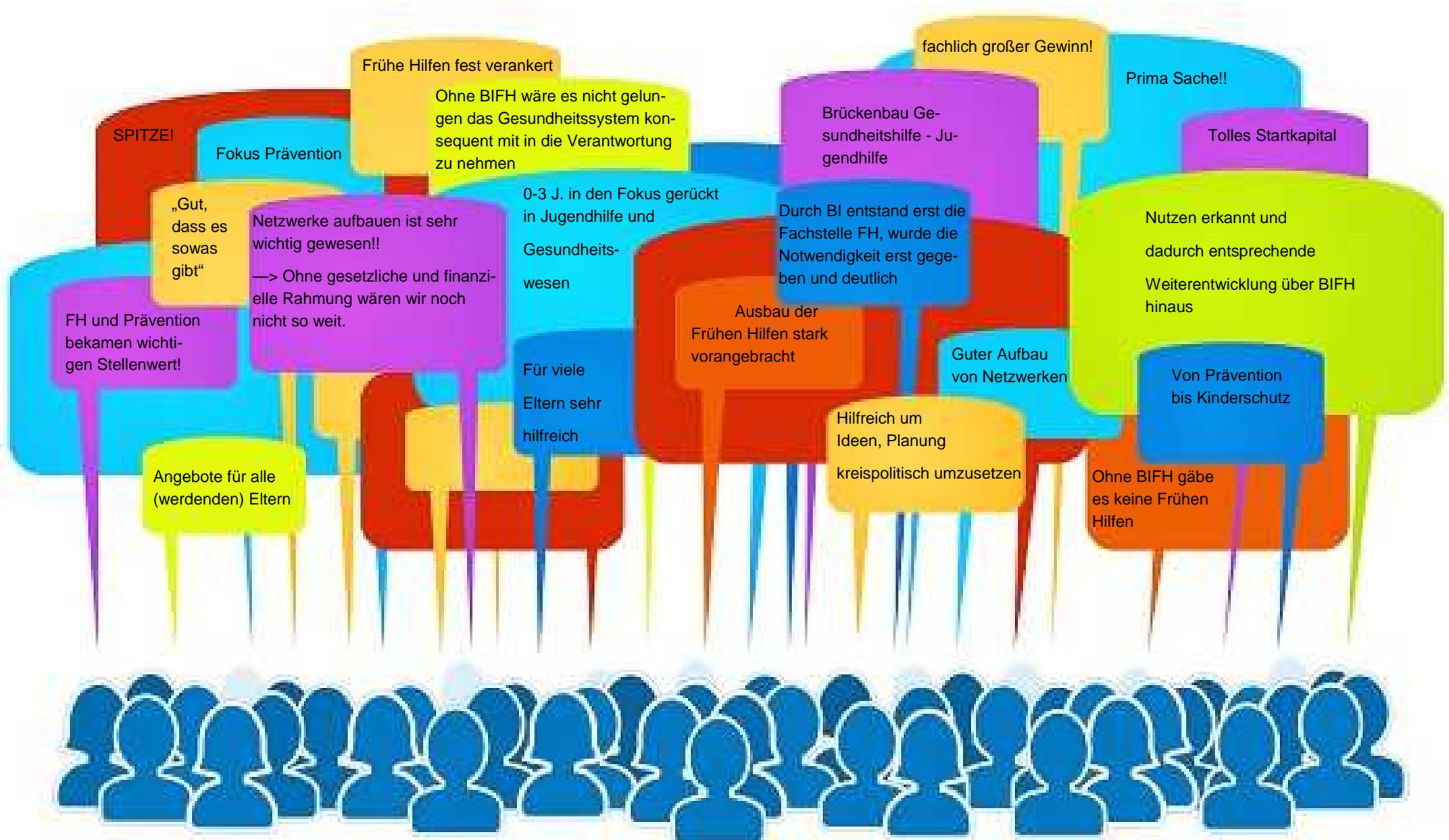
—> fehlendes Vertrauen?



Das nehme ich aus der BIFH mit („packe ich in meinen Koffer“):



Ihre „Stimme“ zur Bundesinitiative Frühe Hilfen:





Sehr zurückhaltendes Gesundheitswesen (Ärzte)

Die Förderanträge und Einschränkungen

Fokussierung auf die Zielgruppe vor Geburt und 0-3 Jahre

—> Prävention ist für alle Altersgruppen wichtig

Kummerkasten

Kooperation mit med. System noch nicht ausreichend!

FH enden mit dem 3. Lebensjahr

Frühe Hilfen sind mehr als BIFH

Förderanträge schreiben zu müssen, insbesondere das nur beantragte Maßnahmen berücksichtigt werden, 2-Jahres-Zeitraum nicht zu 100% detailliert planbar

Neue Antragsteller nur hinsichtlich Veränderungen wäre viel ökonomischer —> BS?

Hinweis der LKS: Die BIFH hat die Zielgruppe 0-3 Jahre (4. Lebensjahr), d.h. endet mit dem 4. Geburtstag!

viel zu kurze Zeitfenster

Umfangreicher Antrag, obwohl das Geld nur für ca. 50% der Netzwerkkoordinatoren-Stellen reicht

Sich ständig ändernde VN-Formulare
> keine Nutzung von Routine

Wenig flexibel, einmal auf der Spur ging es nur noch geradeaus

Abfragen...Abfragen, Sachberichte. Wie oft noch?

Zeiträume zu kurz um Fachkräfte eine berufliche Perspektive bilden zu können

—> Gefahr der Umwanderung
—> BS?

Keine Antragsformulare für „Subunternehmer“ = freie Träger —> BS?

Zusammenarbeit mit Fachkräften der FH/ Honorarkräfte



Das hat mich in der BIFH genervt!

Das war in der BIFH wichtig!



Babylotsin
Lörrach

Überörtliche Projekte

Know How

Materialien...vom NZFH

Lobby

Einbeziehung des Gesundheitswesens

Infoveranstal-
tung

Fachl. Austausch, Kooperation
mit Jugendhilfeplanung

Austauschtreffen schaffen
Transparenz

Beratung durch KVJS

Thementage

Fortbildungen

„KeKs“

Geld? (mehr Geld wäre noch besser :))

Unterstützung beim Entwickeln von
„Wegen“ und die BI „umzusetzen“

Frühe Hilfen Info Mail

Beispiele aus anderen Landkreisen



**Das war
in der BIFH
(nicht) hilfreich?**

Sehr hilfreich

nicht hilfreich



	Sehr hilfreich	Sehr hilfreich	Sehr hilfreich	nicht hilfreich	nicht hilfreich
Informations- veranstaltungen	Blue and red dots				
Austauschtreffen aller Netzwerkkoordinatoren	Blue and red dots				
Regionaltreffen	Blue and red dots				
Thementage	Blue and red dots				
Frühe Hilfen Info	Blue and red dots				
Internetseite der Landeskoordinierungsstelle	Blue and red dots				